



Gemeindeversammlung

Mittwoch, 17. Juni 2026, 20.00 Uhr

Mehrzweckhalle Hiltbrunnen, Altbüron

Detailbotschaft zu Traktandum 3

Kenntnisnahme Beteiligungsstrategie

Die Beteiligungsstrategie ist ein Planungsinstrument mit den strategischen Vorgaben für die Gesamtheit der Beteiligungen der Gemeinde. Die Beteiligungsstrategie hält für jede Organisation mit kommunaler Beteiligung die Ziele der Gemeinde als Eignerin und die Vorgaben an das strategische Leitungsorgan fest. Die Beteiligungsstrategie ist einmal pro Legislatur der Gemeindeversammlung zur Kenntnisnahme zu unterbreiten.

Die bestehende Beteiligungsstrategie vom 10. Dezember 2020 wurde anlässlich der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2020 von den Stimmberechtigten zustimmend zur Kenntnis genommen. Der Gemeinderat hat die bestehende Beteiligungsstrategie eingehend geprüft und erachtet diese nach wie vor als stimmig.

Der Gemeinderat hat deshalb die Beteiligungsstrategie an seiner Sitzung vom 13. März 2026 unwesentlich verändert verabschiedet. Die Veränderungen sind rein redaktioneller Natur. Gemäss § 14 Abs. 1 lit. d der Gemeindeordnung haben die Stimmberechtigten die Befugnis, von der Beteiligungsstrategie Kenntnis zu nehmen. Es können rechtlich unverbindliche Bemerkungen angebracht werden.

Inhalt der Beteiligungsstrategie

Rechtsgrundlagen

Gemeinden können die Erfüllung von Aufgaben im Rahmen der Gesetzgebung an Personen und Organisationen des öffentlichen oder privaten Rechts übertragen. Sie können Organisationen des öffentlichen und des privaten Rechts schaffen und sich daran beteiligen (§ 44 Abs. 1 Gemeindegesetz).

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden sieht vor, dass der Gemeinderat eine Beteiligungsstrategie erarbeitet, und diese den Stimmberechtigten alle vier Jahre zur Kenntnisnahme vorlegt (§28 Abs. 3 Finanzhaushaltsgesetz).

Geltungsbereich

Die Botschaft des Regierungsrates an den Kantonsrat vom 22. September 2015 definiert den Geltungsbereich der Beteiligungsstrategie. Diese soll alle Organisationen mit kommunaler Beteiligung umfassen. Als solche gelten rechtlich selbständige Organisationen, an die eine kommunale Aufgabe übertragen wurde, an denen die Gemeinde finanziell entweder beteiligt ist oder in denen sie Anspruch auf einen Sitz im strategischen Leitungsorgan hat. Nicht Gegenstand der Beteiligungsstrategie sind die Empfängerinnen und Empfänger von Finanzhilfen sowie die Beteiligungen im Finanzvermögen (Anlagen). Ihnen wird keine kommunale Aufgabe übertragen, weshalb sich auch keine Fragen zu den Unternehmenszielen oder zur Unternehmensführung stellen.

Beteiligungspolitik

Die Gemeinde hat die Erfüllung einiger ihrer Aufgaben an Personen des öffentlichen oder des privaten Rechtes übertragen. Sie ist daher in diesen Fällen gleichzeitig Eignerin oder Gewährleisterin. Als Eignerin ist die Gemeinde primär an Effizienz und Wertsteigerungen interessiert und als Leistungsbestellerin an der Sicherstellung einer effizienten und effektiven Leistungserfüllung.

Um diese Ziele zu erreichen, wurden diverse Grundsätze erarbeitet:

Auslagerungen können dann erfolgen;

- wenn die Gemeinde mit eigenen Mitteln nicht ein vergleichbares Kosten-Nutzen-Verhältnis erzielen kann, oder
- wenn es sich im Grundsatz um überkommunale Problemstellungen handelt, die aufgrund ihrer Natur gemeindeübergreifend gelöst werden sollten.

Bei Auslagerungen achtet die Gemeinde darauf;

- dass eine optimale Versorgung der Gemeinde mit öffentlichen Leistungen sichergestellt ist,
- dass die hoheitlichen Befugnisse der Gemeinde und ihr Handlungsspielraum nicht übermässig eingeschränkt werden,
- dass die Gemeinde angemessenen Einfluss gegenüber den ausgelagerten Einheiten bezüglich deren Rechtsform, ihrer Organe und ihrer Finanzen ausüben kann.

Die aktuellen Beteiligungen der Gemeinde Altbüron sind im Beteiligungsspiegel detailliert aufgelistet, welcher jährlich als Anhang zum Jahresbericht publiziert wird. Der Beteiligungsspiegel per 01.04.2026 befindet sich informativ im Anhang dieser Detailbotschaft.

Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Altbüron

Als Controlling-Kommission haben wir die Beteiligungsstrategie der Gemeinde Altbüron beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling. Gemäss unserer Beurteilung entspricht die Beteiligungsstrategie den gesetzlichen Vorschriften. Den Inhalt beurteilen wir als realistisch und nachvollziehbar. Er stimmt mit den übrigen Planungsinstrumenten überein.

Die Controlling-Kommission empfiehlt, die Beteiligungsstrategie der Gemeinde Altbüron zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Antrag des Gemeinderates an die Gemeindeversammlung:

Die Beteiligungsstrategie ist zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Anhang:

Beteiligungsspiegel der Gemeinde Altbüron per 01.04.2026, Beschluss: 13.03.2026

Angaben über Beteiligungen an Unternehmen und öffentlich-rechtlichen Institutionen								
Name, Sitz	Rechtsform	zuständiger Gemeinderat	Zweck	kommunale Aufgabe	strategische Ziele	Einflussnahme	Risiko	Mitglied Organe, Delegierte
privatrechtliche Unternehmen (z.B. Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)								
Luzerner Gemeindepersonalkasse	Stiftung des privaten Rechts	Heidy Koffel	Berufliche Vorsorge	Versicherung der Mitarbeiter gemäss BVG	Beteiligung wird regelmässig überprüft, gute Bedingungen für Gemeinde als Arbeitgeber und für Mitarbeiter	Gemeindevertreter werden durch Verband Luzerner Gemeinden (VLG) gewählt	mittel, Sanierungspflicht bei Unterdeckung (Art. 47 Vorsorgereglement)	-
öffentlich-rechtliche Unternehmen (z.B. Gemeindeverbände)								
Alters- und Pflegezentrum Waldruh, Willisau	Gemeindeverband	Andreas Meyer	Betrieb des Alters- und Pflegezentrums Waldruh in Willisau	Sicherstellung der stationären Langzeitpflege und der Gesundheitsversorgung gemäss Betreuungs- und Pflegegesetz	Beteiligung halten (Personen mit Wohnsitz in Verbandsgemeinden haben Vorrecht auf frei werdende Plätze), bedarfsgerechte und qualitativ gute Pflege	Mitgliedschaft Verbandsleitung, Teilnahme an Delegiertenversammlung	mittel, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	Andreas Meyer, Delegierter
Gemeindeverband SoBZ / KESB Region Willisau-Wiggertal	Gemeindeverband	Andreas Meyer	Gesetzliche und freiwillige Sozialberatung, Führung unabhängige KESB	Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozialhilfe	Beteiligung halten, Sicherstellung der Ausführung der gesetzlichen Aufgaben, niederschwellige Hilfestellung, Hilfe zur Selbsthilfe	Teilnahme an Delegiertenversammlung	mittel, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	Andreas Meyer, Delegierter
Gemeindeverband Abwasserverband Region Murg	Gemeindeverband (gem. Gemeindegesetz Kt. BE mit Sitz in Wynau BE)	Faik Fetahi	Betrieb einer zentralen Abwasserreinigungsanlage	Vollzug Gewässerschutzgesetzgebung (EGGSCHG), Siedlungsentwässerungsreglement	Beteiligung halten, effiziente und effektive Abwasserreinigung, vorausschauende Investitionstätigkeit	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein (Übernahme Aufwandüberschuss gem. genehmigtem Kostenverteiler)	Faik Fetahi, Delegierter
Gemeindeverband Strassenreinigung Region Sursee - Willisau	Gemeindeverband	Faik Fetahi	Strassenreinigung	freiwillige Aufgabe	Beteiligung halten, regelmässige Reinigung der Strassen, positives Gemeindeimage	Teilnahme an Delegiertenversammlung	mittel, subsidiäre Haftung	Faik Fetahi, Delegierter
Gemeindeverband Abfallentsorgung Luzern Land GALL	Gemeindeverband	Thomas Krauer	Entsorgung des häuslichen und kommunalen Abfalls	Vollzug Umweltschutzgesetzgebung (EGUSG), Abfallentsorgungsreglement	Beteiligung halten, effiziente und effektive Abfallentsorgung, umweltgerechte Verbrennung mit Energiegewinnung	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Thomas Krauer, Delegierter
Luzerner Gemeinde-Informatik	Verein	Faik Fetahi	ICT-Dienstleistungen	Wirtschaftsförderung und Standortmarketing	ICT-Dienstleistungen	Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Faik Fetahi
Musikschule Region Willisau	Gemeindeverband	Petra Rölli	Führung und Betrieb einer Musikschule	Betrieb Musikschule gemäss Gesetz über die Volksschulbildung (VVG)	Beteiligung halten, musikalisches Bildungsangebot sicherstellen, verträgliche Elternbeiträge	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	Petra Rölli, Delegierte

Region Luzern West	Gemeindeverband	Heidy Koffel	Regionaler Entwicklungsträger Regionalpolitik. Koordination regionaler Aufgaben wie Raum- und Richtplanung. Regionale Interessenvertretung gegen- über Dritten	Raumplanung obligatorisch, andere Module freiwillig	Beteiligung stetig überprüfen (bei freiwilligen Mitgliedschaften), Berücksichtigung Interessen der Region West, Generierung von Drittmitteln	Teilnahme an Delegiertenversammlung	mittel, Verbandsgemeinden haben Nachzahlungen im Verhältnis ihrer Beiträge zu leisten	Heidy Koffel, Delegierte
Unterhaltsgenossenschaft Altbüren	Genossenschaft des öffentlichen Rechts	Faik Fetahi	Bau und Unterhalt der Strassen ausserhalb des Siedlungsgebietes	Vollzug Strassenreglement	Beteiligung halten, zielgerichteter Unterhalt der Anlagen, Aufbau von Rückstellungen	Teilnahme an Generalversammlung	klein, Haftung auf Genossenschafts- vermögen beschränkt	Faik Fetahi, Vorstandsmitglied
Verkehrsverbund Luzern (VVL)	öffentlich-rechtliche Anstalt	Faik Fetahi	Organisation öffentlicher Verkehr im Kanton Luzern	Erschliessung mit öffentlichem Verkehr	Mitgliedschaft gesetzlich vorge- schrieben, zielorientierte Mittelver- wendung, gute Erschliessung der Gemeinde Altbüren, kein überpro- portionaler Anstieg der Beiträge	4 Gemeindevertreter im Verbundrat (Wahl durch VLG)	klein, Solidarhaftung subsidiär zum Verbandsvermögen	-
Zweckverband Institutionelle Sozialhilfe und Gesundheitsfürsorge (ZISG)	Zweckverband	Andreas Meyer	institutionelle Sozialhilfe, Gesundheitsförderung und Prävention	institutionelle Sozialhilfe gemäss Gesetz	Mitgliedschaft gesetzlich vorge- schrieben, zielorientierte Mittel- verwendung, Berücksichtigung Anliegen der Landschaft, kein überproportionaler Anstieg der Beiträge	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Solidarhaftung zum Verbandsvermögen	Andreas Meyer, Delegierter
andere Positionen / Verträge mit Dritten (z.B. einfache Gesellschaft des öffentlichen Rechtes (ZSO) oder Sitzgemeindemodell (Musikschule) oder Wasserversorgungsgenossenschaft, Strassenunterhaltsgenossenschaft, usw.)								
Feuerwehr Grossdietwil - Altbüren	Gemeindevertrag	Thomas Krauer	Betrieb der regionalen Feuerwehr Grossdietwil - Altbüren	Betrieb Feuerwehr, Vollzug Feuerwehr-wesen	Beteiligung halten, Sicherstellung des Betriebs und Einsatzbereitschaft der Feuerwehr, Vollzug der notwendigen Massnahmen im Feuerwehrwesen	Einsatz in Feuerwehr- kommission	klein, Solidarhaftung für Betriebskosten	Thomas Krauer, Mitglied Feuerwehrkommission
Friedhof Grossdietwil	Grundeigentümer (Gesamteigentum)	Faik Fetahi	Betrieb des Bestattungswesens und des Friedhofs Grossdietwil	Vollzug der kant. Verordnung über das Bestattungswesen	Beteiligung halten, würdiger Unterhalt der Anlagen	Anhörung bei Reglementsänderungen inkl. Anhang	klein, Kostenteiler gem. Verteiler	-
Kinderbetreuung Willisau und Umgebung	Verein	Petra Rölli	Schul- und familienergänzende Kinderbetreuung	Kommunales Volksschulanagebot für schul- und familienergänzende Tagesstrukturen	Beteiligung halten, Angebot für bedarfsgerechte schul- und familienergänzende Tagesstrukturen, Unterstützung durch ausserfamiliäre Betreuung durch Tageseltern- vermittlung	Teilnahme an Mitgliederversammlung	klein, kostenpflichtig, sobald ein Verhältnis eingegangen wird	Petra Rölli, Mitglied
Konsortium Mehrzweckhalle Altbüren - Grossdietwil	einfache Gesellschaft nach Art. 530 ff OR	Faik Fetahi	Planung, Erstellung und Betrieb einer MZH	Vollzug Volksschulbildungs- gesetz (VBG)	Beteiligung halten, Hallenbetrieb aufrecht erhalten	Teilnahme an Gesellschafterversammlung	mittel, Kostenteiler gem. Gesellschaftsvertrag	Faik Fetahi, Präsidentin Petra Rölli, Delegierte
Raumdatenpool	Verein	Faik Fetahi	Austausch raumbezogener Daten	Vollzug Geoinformations- gesetz	Beteiligung halten, Integration in die kantonale Dienststelle	Teilnahme an Generalversammlung	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt	-
Regionales Betreibungsamt	Gemeindevertrag	Thomas Krauer	Betrieb eines regionalen Betreibungsamtes	Vollzug Betreibungs-wesen gem. EGSchKG	Beteiligung halten, effizienter Betrieb des Betreibungsamtes, hohe Inkassoquote	klein, Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde	klein, Kostenteiler gem. Gemeindevertrag	-

Regionales Steueramt Pfaffnau / Altbüren	Gemeindevertrag	Thomas Krauer	Führung und Betrieb des Steueramtes	Vollzug Steuerwesen gemäss Steuergesetz und Weisungen der Dienststelle Steuern des Kts. LU	Beteiligung halten, Effizienter Betrieb des Steueramtes (Kosten/Nutzen), regelmässiges Controlling mittels Rapportwesen sicherstellen	klein, Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde	klein, Haftung liegt bei Sitzgemeinde	-
Regionales Zivilstandsamt Willisau	Gemeindevertrag	Heidy Koffel	Betrieb des regionalen Zivilstandsamtes Willisau	Vollzug Zivilstandswesen	Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb des Zivilstandsamtes, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Versammlung der Vertragsgemeinden auf Verlangen	klein, Haftung liegt bei Sitzgemeinde	-
Schulische Dienste Willisau	Regierungsratsbeschluss	Petra Rölli	logopädischer Dienst, psychomotorische Therapiestelle, schulpyschologischer Dienst	Vollzug Volksschulbildungsgesetz (VBG)	Mitgliedschaft vom Kanton vorgeschrieben, qualitativ hochstehende Bildung der Schüler, effizienter und effektiver Betrieb der Dienste, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden, Einhaltung des Datenschutzes	keine, Verantwortung liegt bei Sitzgemeinde	mittel, Solidarhaftung für Betriebskosten	-
Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS	Verein	Andreas Meyer	Förderung Kompetenz, Koordination und Zusammenarbeit im Bereich Sozialhilfe	persönliche und wirtschaftliche Sozialhilfe	Beteiligung halten, klare Vorgabe für die Gewährung von Sozialhilfe, Weiterentwicklung der Vorgaben, Schaffung von Arbeitsanreizen	Teilnahme an Generalversammlung	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt	Andreas Meyer, Delegierter
Sekundarschulkreis Zell	Gemeindevertrag	Petra Rölli	Regelung des Volksschulangebots der Sekundarstufe I	Vollzug Volksschulbildungsgesetz (VBG)	Beteiligung regelmässig überprüfen	Einsitz in Regionale Sekundar-Kommission (SEKOM)	klein, kein besonderes Risiko	Ein Mitglied der Bildungskommission
Spitex Pfaffnau-Roggiswil-Altbüren	Verein	Andreas Meyer	Erbringung von ambulanten Pflegedienstleistungen	Vollzug Betreuungs- und Pflegegesetz	Beteiligung halten, bedarfsgerechte, kundenorientierte Dienstleistungen, Stärkung der Selbständigkeit der Pflegebedürftigen, überwachen und kontrollieren der Selbständigkeit im Alter, Ausbau der Leistungen gemäss Gesetz	Leistungsvereinbarung, Mitgliedschaft in der Vereinsleitung	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt, Aufgabe fällt im Notfall auf Gemeinde zurück	Andreas Meyer, Vorstand (von Amtes wegen)
Tierkörpersammelstelle Willisau	Gemeindevertrag	Thomas Krauer	Bau und Betrieb einer regionalen Tierkörpersammelstelle	Vollzug Gesundheitsgesetz	Beteiligung halten, effizienter und effektiver Betrieb der Sammelstelle, geringe Emissionen, reibungslose Schnittstelle zu den Gemeinden	Einsitz Versammlung der Vertragsgemeinden	klein, Aufgabe kann an Einwohnergemeinde zurück fallen	Thomas Krauer, Delegierter
Trägerverein Energiestadt	Verein	Faik Fetahi	Förderung nachhaltige Energie- und Klimapolitik auf kommunaler Ebene	Vollzug Energiegesetz, Vorbildfunktion	Beteiligung halten, Sanierungen von öffentlichen Gebäuden werden im Sinne einer Vorbildfunktion umweltverträglich und nachhaltig vorgenommen	Teilnahme an Generalversammlung	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt	Faik Fetahi, Mitglied
Verband Luzerner Gemeinden (VLG)	Verein	Heidy Koffel	Interessevertreter der Gemeinden in verschiedenen Bereichen wie Raumplanung, Finanzen, Umwelt und Verkehr, Bildung etc. und Weiterbildung	Wahrung der Interessen	Beteiligung halten, Berücksichtigung der Anliegen kleiner Gemeinden, Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft, Interessenwahrung gegenüber Kanton	Teilnahme an Delegiertenversammlung	klein, Haftung auf Verbandsvermögen beschränkt	Heidy Koffel, Delegierte

Verein Ressortverantwortlicher Amt Willisau (Finanzen, Bau, Umwelt und Sicherheit)	Verein	Thomas Krauer	Interessevertreter der Gemeinden Amt Willisau in verschiedenen Bereichen wie Finanzen, Bau, Umwelt und Sicherheit.	Wahrung der Interessen	Beteiligung halten, Berücksichtigung der Anliegen kleiner Gemeinden, Berücksichtigung der Anliegen der Landschaft, Interessenwahrung gegenüber Kanton und verschiedenen Organisationen	Teilnahme an Generalversammlung und Informationsanlässe	klein, Haftung auf Vereinsvermögen beschränkt	Thomas Krauer, Delegierter
Willisau Tourismus	Verein	Heidy Koffel	Förderung/Vermarktung touristischer Angebote in der Region, Führung öffentliches Tourismusbüro in Willisau	Umsetzung Kurtaxen- und Beherbergungsreglement	Beteiligung halten, Region touristisch besser vermarkten und bekannt machen	Teilnahme an Generalversammlung	klein, kein besonderes Risiko	Heidy Koffel, Mitglied
Wirtschaftsförderung Luzern	Stiftung	Heidy Koffel	Standortmarketing, Ansiedlungen	Vollzug Wirtschaftsförderung, Standortmarketing und Unternehmensansiedlungen	Beteiligung regelmässig überprüfen	Teilnahme an Mitgliederversammlung	klein, Haftung auf Stiftungsvermögen beschränkt	-
Zivilschutzorganisation Nord-West	Gemeindevertrag	Thomas Krauer	Betrieb der Zivilschutzorganisation Nord-West	Vollzug Zivilschutzgesetz	Beteiligung halten, Einsatzfähigkeit erhalten, Arbeiten und Einsätze zu Gunsten der regionalen Bevölkerung ausführen, vernünftige Kostenentwicklung	Einsatz in Zivilschutzkommission	klein, Solidarhaftung für Betriebskosten	Thomas Krauer, Gemeindevertretung